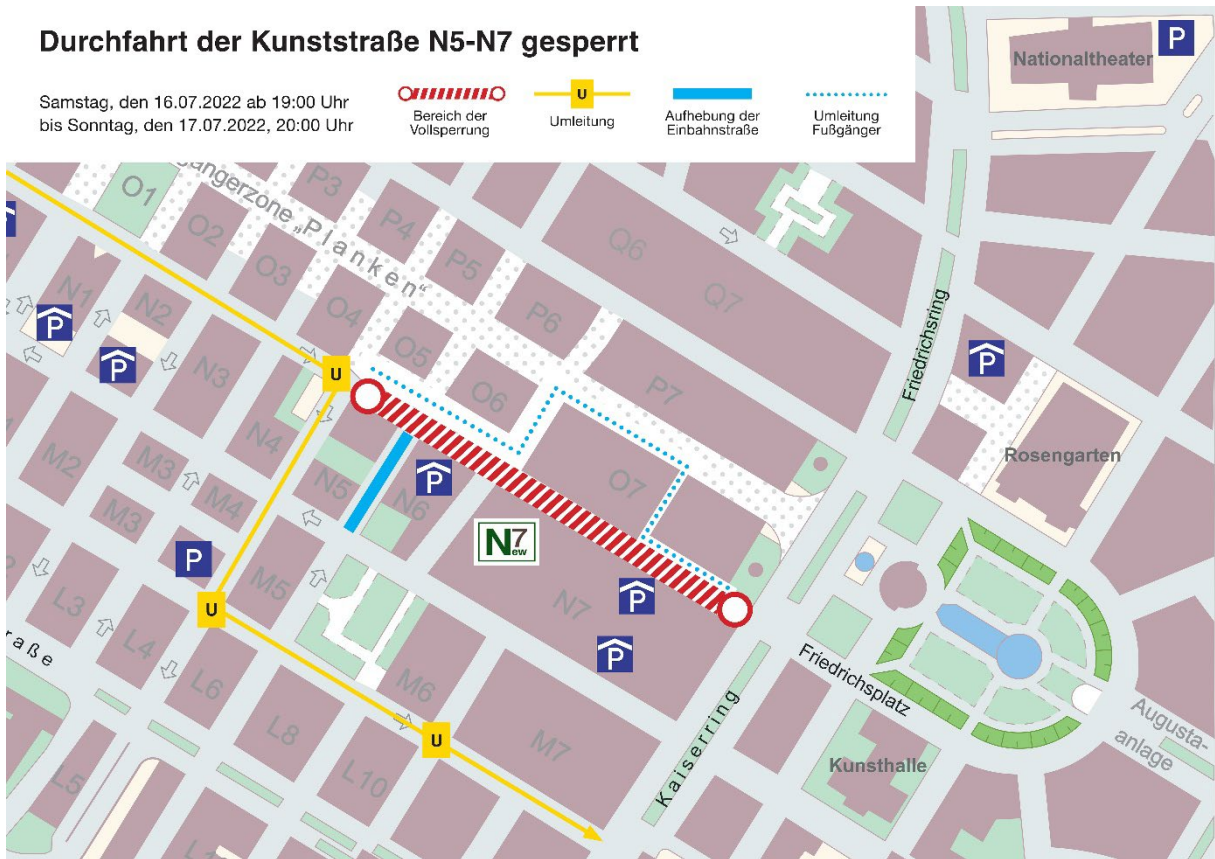


New 7: Kunststraße wird gesperrt

Am Samstag [16.07.2022] wird die Mannheimer Kunststraße von den Quadraten N5/O5 bis N7/O7 ab 19 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt, damit am folgenden Morgen mit dem Aufbau eines Portalkrans für das Bauvorhaben „New 7“ begonnen werden kann. Der Verkehr wird durch die M- und L-Quadrate umgeleitet. Abhängig von Wind- und Witterungsverhältnissen sowie dem aktuellen Verkehrsaufkommen ist geplant, dass die Aufbauarbeiten am Sonntag [17.07.2022] gegen 20 Uhr beendet sind und die Kunststraße wieder geöffnet.

Durchfahrt der Kunststraße N5-N7 gesperrt

Samstag, den 16.07.2022 ab 19:00 Uhr
bis Sonntag, den 17.07.2022, 20:00 Uhr



DIRINGER & SCHEIDEL baut das einstige Kaufhaus in N7 in eine mischgenutzte Immobilie mit intensiver Begrünung im Innenbereich um. Erdgeschoss und Untergeschosse bleiben

aus Gründen der Nachhaltigkeit erhalten. Hinsichtlich des Nutzungskonzepts soll eine sogenannte Mixed-Use-Immobilie entstehen: Einzelhandelsflächen werden nur im Erdgeschoss eine Rolle spielen, den Großteil des Gebäudes wird Wohnraum einnehmen, gefolgt von Büro- und Praxisflächen.

Die Sperrung der Kunststraße ab N5/O5 bis zum Kaiserring wird benötigt, damit ein Sattelaufleger, den ganzen Tag über einzelne Kranteile in die Kunststraße entgegen der Fahrtrichtung einfahren kann. Von dort aus bringt ein Baukran die Teile an die richtige Position. Die Polizei überwacht die geänderte Verkehrsregelung.

Ab Beginn der Straßensperrung am Samstag [16.07.2022], 19 Uhr bis zur Aufhebung der Sperrung gilt im gesperrten Bereich absolutes Parkverbot. Die Ausfahrten im Aufbaubereich des Krans (N7, 29-27) können während der Sperre nicht genutzt werden, ebenso sind das Einfahren ins N7-Parkhaus sowie das Ausfahren nur bedingt möglich.

In die Kunststraße einfahrende Fahrzeuge können bis zum Quadrat N5 fahren. Von dort aus wird der Verkehr zwischen den Quadraten L und M ausgeleitet. Fußgänger werden zwischen O6/O7 auf die Planken und über die Vetter-Passage zurück in die Kunststraße geführt.

[22324042]

Profil der DIRINGER & SCHEIDEL UNTERNEHMENSGRUPPE

Als Bauunternehmung 1921 gegründet, beschäftigt die eigentümergeführte Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Mannheim aktuell über 3.800 Mitarbeiter im technischen und im Dienstleistungsbereich. Sie zählt zu den traditionsreichen Unternehmen in den Regionen Rhein-Neckar, Rhein-Main, Leipzig-Dessau-Berlin und ist auch im Ausland erfolgreich tätig. D&S ist in allen Sparten des Baugewerbes einschließlich branchenverwandter Bereiche anerkannter Partner von Wirtschaft, Kommunen und Industrie: Hochbau/Schlüsselfertigbau (Wohnen/Wirtschaft/Verwaltung/Gewerbe), Industrie-/Ingenieurbau, Tief-, Straßen-, Gleis- und Rohrleitungsbau, grabenlose Kanalsanierung einschl. Entwicklung und Produktion von Robotersystemen und technischen Komponenten, Baustoffproduktion in eigenen Werken. Im Dienstleistungsbereich operieren ebenso mehrere Tochtergesellschaften seit Jahren erfolgreich: Projektentwicklung und Bauträgerschaft von mischgenutzten Großobjekten für Wohnen, Büro, Handel und Gewerbe, Entwicklung und Betrieb von Service-Immobilien (Senioren-Service-Wohnen, Stationäre/Ambulante Pflege, Hotels) und deren schlüsselfertige Direktvermarktung / Vermietung, Facility-, Property-, Center- und Retail-Management.

Profil der DIRINGER & SCHEIDEL Städtebau GmbH

Die DIRINGER & SCHEIDEL Städtebau GmbH hat ihren Sitz in Mannheim. Ihre Aufgabe innerhalb der DIRINGER & SCHEIDEL Unternehmensgruppe ist die Projektentwicklung, Bauträgerschaft und Vermarktung von städtebaulichen Großprojekten und Quartieren in zentralen Lagen mit gemischter Nutzung. Geschäftsführer sind Heinz Scheidel, Tobias Volckmann, Alexander Langendörfer und Alexander Dech.